

Lawrence Carroll

28. April – 24. Juni 2017

Eröffnung: Freitag, 28. April, 18 - 21 Uhr

Buchmann Box, Charlottenstraße 75, 10117 Berlin

Lawrence Carroll ist zur Eröffnung anwesend.



Untitled (cut painting, white), 2016
Öl, Wachs, Wandfarbe, Heftklammern,
Leinwand auf Holz
199 (h) x 153 x 9,8 cm

Die Buchmann Galerie freut sich eine neue Einzelausstellung mit Werken von Lawrence Carroll (*1954 in Melbourne) in der Buchmann Box anzukündigen.

In den aktuellen Arbeiten des in den USA und Italien lebenden Künstlers spielt Zeit eine bedeutende Rolle. Große Teile der neuen Arbeiten sind über lange Zeiträume und teilweise in verschiedenen Ateliers entstanden. Die Arbeiten sind von der Sorge um den Augenblick bestimmt, und um des Augenblicks willen geboren. Carroll lässt sich von der Zeit, vom Warten und von der Ruhe führen. Nichts geschieht schlagartig.

Die Werke von Lawrence Carroll sind stark geprägt von einer Auseinandersetzung mit minimalistischen Strömungen in der Kunst. Seine bemerkenswerte eigene Antwort auf die Fragen, die der Minimalismus den nachfolgenden Künstlergenerationen stellte,

macht Carrolls Werk so einzigartig: Als Reaktion auf den „Deadpan“, die Sackgasse des positivistischen Minimal, wendet er sich den spezifischen, auch emotionalen Qualitäten der malerischen Mittel zu. Arme, „povere“ Materialien werden im Atelier einem langen und intensiven Prozess der Bearbeitung und Reflexion ausgesetzt bis ihre „Gemachtheit“ sich nahezu aufgelöst hat. Die sprichwörtliche Hand des Künstlers verschwindet bei Carroll im lange bearbeiteten Material seiner Malereiobjekte und Skulpturen. „Der Maler lässt etwas los, und das Gemälde hält es dann in sich“, so Lawrence Carroll.

Lawrence Carrolls Ausstellungsbiographie ist umfangreich, erwähnt werden sollte seine Teilnahme an der Biennale in Venedig 2013 im Vatikanischen Pavillon sowie der Documenta IX. Zuletzt war von Lawrence Carroll eine umfangreiche Einzelausstellung im MAMbo – Museo d'Arte Moderna di Bologna zu sehen. Davor waren seine Werke in der Dublin City Gallery The Hugh Lane, im Casal Solleric, Palma de Mallorca und in der Jumex Collection in Mexico City ausgestellt. Kommende Einzelausstellungen werden im Museo Vela, Ligornetto, Schweiz und im Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen in Magdeburg sein.

Für weitere Informationen über den Künstler und für Bildmaterial können Sie sich gerne jederzeit mit der Galerie in Verbindung setzen.